NACHRICHTEN
Österreich

Randalierer greift Kunden und Polizei in Wardenburger Discounter an!

Ein Randalierer griff am 16. Oktober 2024 in einem Wardenburger Discounter Kunden und Polizei an. Ermittlungen laufen.

Wardenburg, Deutschland - In einer besorgniserregenden Eskalation der Gewalt in einem Discountmarkt in Wardenburg kam es am Mittwoch, dem 16. Oktober 2024, zu einem brisanten Vorfall. Ein 38-jähriger Mann stellte sich gegen 19:50 Uhr aggressiv einem weiteren Kunden, was in einer körperlichen Auseinandersetzung endete.

Der Randalierer, der bereits aufgrund vorheriger Fehlverhalten mit einem Hausverbot belegt war, betrat den Markt lautstark und wandte sich sofort an einen 41-jährigen Kunden aus Hatten, der mit seinen beiden kleinen Kindern in der Nähe eines Warenregals stand. Unvermittelt begann der Angreifer, den Mann verbal zu provozieren. Der Streit eskalierte, und der 38-Jährige warf den 41-Jährigen zu Boden, was zu einem Gerangel führte, bei dem beide Männer leichte Verletzungen erlitten. Glücklicherweise blieben die Kinder, die ihre Mutter im Nahenbereich hatten, unverletzt, da sie rechtzeitig in Sicherheit gebracht worden waren.

Intervention der Polizei

Die Situation spitzte sich weiter zu, als die alarmierte Polizei eintraf. Trotz der Anwesenheit der Beamten blieb der Angreifer unberechenbar und aggressiv. Er hob die Fäuste gegen die Polizisten und trat in deren Richtung. Aufgrund seines

unkooperativen Verhaltens wurde der Mann schließlich zu Boden gebracht und fixiert. Dies geschah, um sicherzustellen, dass sowohl er als auch die Beamten nicht zu Schaden kamen.

Der Randalierer wurde im Streifenwagen zur Polizeistation transportiert, wobei dieser Vorgang alles andere als ruhig verlief. Er trat und spuckte während der Fahrt um sich, was ein weiteres Indiz für seinen möglicherweise durch Alkohol oder Drogen bedingten Zustand darstellte. Um eine Blutprobe entnehmen zu können, war es erforderlich, ihn unter Kontrolle zu halten, um die Sicherheit des medizinischen Personals zu gewährleisten.

Um zu verhindern, dass der 38-Jährige, der durch seine wirren Äußerungen auffiel, weitere Straftaten begeht, verbrachte er die Nacht im Gewahrsam der Polizei. Die Ermittlungen bezüglich seiner Taten, die unter anderem Hausfriedensbruch, Körperverletzung und tätlichen Angriff auf Vollstreckungsbeamte umfassen, sind bereits im Gange.

Dieser Vorfall zeigt einmal mehr, wie schnell ein alltäglicher Einkauf in einem Discounter entgleisen kann und dass Gewalt in den unterschiedlichsten Formen in unserer Gesellschaft leider präsent ist. Für weitere Informationen zu diesem Vorfall und den Ermittlungen kann auf die Berichterstattung **von www.presseportal.de** verwiesen werden.

Details	
Ort	Wardenburg, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at